



Bild: DLG

Kommende Woche sind die DLG-Feldtage

Vom 12. bis 14. Juni treffen sich Pflanzenbauer aus ganz Europa in Bernburg-Strenzfeld in Sachsen-Anhalt, um sich fachlich auf dem Laufenden zu halten. Das Leitthema der „Draußen-Messe“ lautet dieses Jahr: „Pflanzenbau 2030 – Produktivität, Innovationen, Strategien“. Es sollen Möglichkeiten der Produktionssteigerung bei gleichzeitiger Schonung der Ressourcen aufgezeigt und diskutiert werden.

Seite 19

Leser-Service	6
Kommentar/BBZ-Gespräch	7
Informationen des BLHV	8
Agrarpolitik	9–13
Den Wolf besser regulieren; GAP nach 2020: Was Brüssel vorschlägt und Reaktionen darauf; Ackerbautagung des DBV; Personalie	
Blick ins Land/über die Grenze	14–15
Wald/Pflanzenbau/Grünland	16–25
Invasive Waldschädlinge; Neue Normen für Holzspalter und -kreissägen; DLG-Feldtage; Sortenempfehlung Raps; Pflanzenbau aktuell; Grünlandtag in Freiamt	
Tierhaltung	26–27
Haltung von Herdenschutzhunden	
Energie	28–29
Pufferraum für Flexibilisierung schaffen	
Märkte und Unternehmen	30–32
Terminmarkt-Kommentar: Getreide; Südwestbank wird auf Rendite getrimmt; Weltmilchmarkt floriert; Erdbeer-Saison mit Stolpersteinen	
Ausbildung	33
Beste im Kombimelkstand: Franziska Merkt	
Land und Leute/Landfrauen	34–39
Neid – kein schönes Gefühl; Aktive Ortenauer Landfrauen; Oberer Rechtgrabenhof in Fischerbach; Kinderseite	
Firmen informieren	40–41
Agrardienst Baden	42
Impressum	49
Märkte und Preise	50–55

Unser Titelbild

Heute gibt's mal nichts zu meckern!

Bild: Sylvia Pabst



Bild: Imago/Chromorange

Den Wolf besser regulieren

Einen besseren Schutz von Mensch und Weidetieren vor dem Wolf fordert ein breites Bündnis von 18 Verbänden, das zur Umweltministerkonferenz (UMK) einen Aktionsplan zum Umgang mit dem wachsenden Wolfsbestand in Deutschland vorgelegt hat.

Seite 9



Bild: Kortendieck

Grünlandtag

Wie man Grünland in Ungunslagen am besten nutzt und bewirtschaftet, dieses Thema stand im Mittelpunkt des gut besuchten 26. baden-württembergischen Grünlandtages, der am 30. Mai in Freiamt stattfand.

Seiten 24–25

Die Wetteraussichten vom 9. bis 12. Juni

Wechselhaft mit erhöhter Gewitterneigung, gebietsweise Unwetter

Am Samstag zeigt sich vor allem im Osten noch die Sonne, von Südwesten her ziehen rasch teils starke Gewitter auf, die Temperaturen steigen auf 28 °C im nördlichen Rheintal und am Bodensee und 16 °C im Hochschwarzwald. Der Sonntag beginnt nach Auflösung von Nebelfeldern weitgehend sonnig, die Temperaturen erreichen sommerliche 30 °C im nördlichen Rheintal, 28 °C am Bodensee und 18 °C im Hochschwarzwald, gegen Nachmittag ziehen v.a. in Hochlagen teils unwetterartige Gewitter auf. Zum Montag zieht mit zeitweise böigem Wind aus westlichen Richtungen eine Front auf, die gewittrige, gebietsweise unwetterartige Schauer bringt und deutlich kühlere Temperaturen um 20 °C in den Ebenen und 12 °C im Hochschwarzwald. Am Dienstag wird es voraussichtlich weiter wechselhaft und kühler, ab Mittwoch beständiger mit steigenden Temperaturen.

Orts- und tagesgenaues Agrarwetter: www.badische-bauern-zeitung.de

	Samstag	Sonntag	Montag	Dienstag
Rheintal	+16 bis +28 °C	+17 bis +30 °C	+16 bis +24 °C	+14 bis +21 °C
Schwarzwald/Baar	+11 bis +26 °C	+13 bis +28 °C	+9 bis +21 °C	+6 bis +19 °C
Bodensee	+14 bis +28 °C	+15 bis +28 °C	+14 bis +22 °C	+13 bis +19 °C